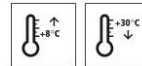


Technisches Merkblatt

StoCryl V 500 G

Beschichtung, matt, mit erhöhtem verkapseltem Filmschutz



Charakteristik

- Anwendung**
- als starre Beschichtung für den Renovierungsanstrich von Betontragwerken (Beton und Stahlbeton)
 - für einfache gestalterische Maßnahmen ohne zusätzlich geforderte Schutzfunktion

- Eigenschaften**
- verhindert das Eindringen von Wasser und in Wasser gelösten Schadstoffen
 - reguliert den Feuchtehaushalt
 - sehr guter Haftverbund
 - sehr gute Wasserdampfdiffusionsfähigkeit (Sd-Wert Wasserdampf < 4 m)
 - wasserverdünnbar

- Optik**
- matt (G3) nach EN 1062-1

- Besonderheiten/Hinweise**
- nicht für horizontale wasserbelastete Flächen
 - nicht für begeh- oder befahrbare Flächen
 - nicht für wohnraumähnlich genutzte Räume
 - mit erhöhtem verkapseltem Filmschutz

Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Dichte	EN ISO 2811	1,5 - 1,6 g/cm ³	
Diffusionsäquivalente Luftschichtdicke	EN ISO 7783	0,23 m	
Wasserdurchlässigkeitsrate w	EN 1062-1	< 0,05 kg/(m ² h ^{0,5})	
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ	EN ISO 7783	720	gemittelter Wert
Glanz	EN 1062-1	G3 - Matt	

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Untergrund

Technisches Merkblatt

StoCryl V 500 G

Anforderungen

Anforderungen an den Untergrund:

Der Untergrund muss trocken, tragfähig und frei von trennend wirkenden, arteigenen oder artfremden Substanzen sein.

Minderfeste Schichten und Schlämmeanreicherungen sind zu entfernen.

Trocken gemäß Definition der Instandsetzungs-Richtlinie 2001-10, jedoch abhängig von der Betongüte. Der Feuchtegehalt darf max. 4 CM-Prozente bei Betonqualitäten bis C30/37 und max. 3 CM-Prozente bei einem Beton C35/45 betragen, gemessen mit dem CM-Gerät.

Vorbereitungen

Der Untergrund ist durch geeignete mechanische Verfahren, wie z. B. Strahlen mit festen Strahlmitteln oder Hochdruckwasserstrahlen (> 800 bar), vorzubereiten. Poren und Lunker sind ausreichend zu öffnen.

Verarbeitung

Verarbeitungstemperatur

Unterste Verarbeitungstemperatur: +8 °C
Oberste Verarbeitungstemperatur: +30 °C

Materialzubereitung

Verarbeitungsfertig, vor der Verarbeitung gründlich aufrühren.

Beschichtungsaufbau

Beschichtungsaufbau ohne Feinspachtelung

1. Untergrundvorbehandlung
2. Grundierung mit StoCryl GW 100, StoCryl GW 200, StoCryl HP 100 oder StoCryl GQ
3. Versiegelung mit StoCryl V 500 G mit ca. 5 Gew.-% Wasser verdünnt
4. Versiegelung mit StoCryl V 500 G unverdünnt

Beschichtungsaufbau mit Feinspachtelung

1. Untergrundvorbereitung
2. Feinspachtelung mit StoCrete FM, StoCrete KM, StoCrete TF 200 oder StoCrete TF 204
3. Versiegelung mit StoCryl V 500 G mit ca. 5 Gew.-% Wasser verdünnt
4. Versiegelung mit StoCryl V 500 G unverdünnt

Applikation

Manuell mittels Streichen und Rollen, maschinell im Airless-Spritzverfahren oder mit der Inomat XXL

Beschichtungsaufbau ohne Feinspachtelung:

1. Untergrundvorbehandlung
2. Grundierung
Die Grundierung erfolgt mit StoCryl GW 100, StoCryl GW 200, StoCryl HP 100

Technisches Merkblatt

StoCryl V 500 G

oder StoCryl GQ.

Detaillierte Informationen zu den Grundierungen entnehmen Sie bitte der Übersicht Grundierungen/Spachtelungen und dem jeweiligen Technischen Merkblatt.

3. Versiegelung mit StoCryl V 500 G mit ca. 5 Gew.-% Wasser verdünnt
Die Versiegelung StoCryl V 500 G wird nach gründlichem Aufrühren bis max. 5 % mit Wasser verdünnt und nochmals gut gemischt.

Verbrauch StoCryl V 500 G: ca. 0,2 - 0,25 l/m²

4. Versiegelung mit StoCryl V 500 G unverdünnt
Die Versiegelung StoCryl V 500 G gründlich Aufrühren und unverdünnt verarbeiten.

Verbrauch StoCryl V 500 G: ca. 0,2 - 0,25 l/m²

Beschichtungsaufbau mit Feinspachtelung:

1. Untergrundvorbereitung

2. Feinspachtelung mit StoCrete FM, StoCrete KM, StoCrete TF 200 oder StoCrete TF 204

Detaillierte Informationen zu den Feinspachteln entnehmen sie bitte dem jeweiligen Technischen Merkblatt.

3. Versiegelung mit StoCryl V 500 G mit ca. 5 Gew.-% Wasser verdünnt
Die Versiegelung StoCryl V 500 G wird nach gründlichem Aufrühren bis max. 5 % Wasser verdünnt und nochmals gut gemischt.

Verbrauch StoCryl V 500 G: ca. 0,2 - 0,25 l/m²

4. Versiegelung mit StoCryl V 500 G unverdünnt
Die Versiegelung StoCryl V 500 G gründlich Aufrühren und unverdünnt verarbeiten.

Verbrauch StoCryl V 500 G: ca. 0,2 - 0,25 l/m²

Kenndaten maschinelle Verarbeitung:

Airless:

Düsengröße: 0,019 - 0,021"

Düsengröße: 0,49 - 0,53 mm

Technisches Merkblatt

StoCryl V 500 G

Spritzwinkel: 40° - 60°

Druck: 150 - 200 bar

Schlauchlänge 15 m, max. bis 100 m - Rollgerät bis 140 m

Wassergabe: bis max. 5 %

Bemerkung: Bei Lieferung in Großgebunden ist keine Wassergabe erforderlich (verarbeitungsfertig).

Inomat M 8:

Schlauchgröße - Ø ¾

Geräteeinstellung Stufe 4 (bei 10 m Schlauch max. Schlauchlänge 100 m)

Trocknung, Aushärtung, Überarbeitungszeit

Trocknungs- und Wartezeiten:

Bis zur Regen- und Nässeunempfindlichkeit:

Bei +8 °C: nach 24 h

Bei +20 °C: nach 12 h

Bei +30 °C: nach 8 h

Bis zum Aufbringen der nachfolgenden Schicht:

Bei +8 °C: nach 24 h

Bei +20 °C: nach 12 h

Bei +30 °C: nach 5 h

Bis zur Prüfung der Haftzugfestigkeit:

Bei +8 °C: nach 7 Tagen

Bei +20 °C: nach 5 Tagen

Bei +30 °C: nach 3 Tagen

Reinigung der Werkzeuge

Nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Reinigungswasser/Spülwasser auffangen und fachgerecht entsorgen.

Abgebundenes Material mechanisch entfernen.

Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges

Allgemeine Verarbeitungshinweise unter www.stocretec.de sowie im Anhang des aktuellen Technischen Handbuchs.

Schutzkolloide/Ablaufspuren:

Bei frühzeitiger Wasserbelastung nach der Applikation

(Tauwasser oder Regen) können wasserlösliche Schutzkolloide aus dem

Anstrichfilm herausgelöst werden und sich an der Beschichtungsoberfläche als

glänzende Ablaufspuren darstellen.

Da die Hilfsstoffe wasserlöslich bleiben, werden sie durch nachfolgende

Wasserbelastung infolge Feuchtebelastung

Technisches Merkblatt

StoCryl V 500 G

(Betauung, Regen) selbsttätig wieder abgewaschen.

Die Qualität der getrockneten Beschichtung wird dadurch nicht nachteilig beeinflusst.

Deckvermögen:

In Abhängigkeit vom gewählten Farbton, z. B. intensivgelb oder intensivrot können Unterschiede im Deckvermögen gegeben sein, so dass neben den im Technischen Merkblatt unter der Rubrik Beschichtungsaufbau hinterlegten Arbeitsgängen ein zusätzlicher Arbeitsgang sinnvoll sein kann.

Das Deckvermögen der oben genannten Farbtöne kann erhöht werden, indem mit einem dem gewählten Farbton angepassten, besser deckenden Farbton vorgearbeitet wird.

Liefern			
----------------	--	--	--

Farbton	Weiß, tönbar nach StoColor System, RAL-Farbtonfächer		
	Artikelnummer	Bezeichnung	Gebinde
	01825-012	StoCryl V 500 G weiß verarbeitungsfertig	550 l StoSilo Vario C-Kup
	01825-011	StoCryl V 500 G getönt verarbeitungsfertig	550 l StoSilo Vario C-Kup
	01825-010	StoCryl V 500 G weiß	15 l Eimer
	01825-009	StoCryl V 500 G getönt	15 l Eimer

Lagerung	
-----------------	--

Lagerbedingungen	Trocken und frostfrei lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
Lagerdauer	Im Originalgebände bis ... (siehe Verpackung).

Kennzeichnung	
----------------------	--

Produktgruppe	Beschichtung
----------------------	--------------

GISCODE	BSW50
----------------	-------

Sicherheit	Dieses Produkt ist nach der geltenden EG-Verordnung kennzeichnungspflichtig. Sicherheitsdatenblatt beachten!
-------------------	--

Technisches Merkblatt

StoCryl V 500 G

Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

StoCretec GmbH
Gutenbergstr. 6
D-65830 Kriftel

Tel.: +49 6192 401-104
stocretec@sto.com
www.stocretec.de